

Hartmann

Volks- und Weltwirtschaft

**MERKUR
RINTELN**

Inhaltsverzeichnis

1	Grundfragen der Wirtschaft	11
1.1	Fragestellung	11
1.2	Produktionsziele	12
1.2.1	Begriff und Arten der Bedürfnisse	13
1.2.2	Bedarf und Nachfrage	15
1.2.3	Güter und Güterarten	16
1.2.4	Knappheit der Güter und ökonomisches Prinzip	18
1.2.5	Wirtschaftliche Wahlentscheidungen	20
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	23
1.3	Produktion und Produktionsfaktoren	25
1.3.1	Die volkswirtschaftlichen Produktionsfaktoren	25
1.3.2	Die Arbeitsteilung als Organisationsprinzip der Produktion	34
1.3.3	Die Kapitalbildung in der Geldwirtschaft	39
1.3.4	Meßzahlen wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit	42
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	49
2	Wirtschaftspolitische Zielsetzungen	51
2.1	Wirtschaftspolitische Ziele als Subziele der allgemeinen Gesellschaftspolitik	51
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	53
2.2	Hauptziele staatlicher Wirtschaftspolitik	53
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	55
3	Theorie der Nachfrage	56
3.1	Nachfrageplan des privaten Haushalts	56
3.1.1	Erstes Gossensches Gesetz	56
3.1.2	Zweites Gossensches Gesetz	59
3.1.3	Die individuelle Nachfrage des privaten Haushalts	60
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	63
3.2	Die Marktnachfrage (Gesamtnachfrage) für ein Gut	64
3.2.1	Ableitung der Marktnachfrage für ein Gut	64
3.2.2	Elastizität der Marktnachfrage	68
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	77
4	Theorie des Angebots	80
4.1	Angebotsplan des wirtschaftlichen Betriebes	80
4.1.1	Produktionsfunktion vom Typ A (Ertragsgesetz)	81
4.1.2	Produktionsfunktion vom Typ B	85
4.1.3	Ableitung der Kostenkurven aus der Produktionsfunktion vom Typ A	86
4.1.4	Ableitung der Kostenkurven aus der Produktionsfunktion vom Typ B	99
4.1.5	Das individuelle Angebot des Betriebes	104
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	107
4.2	Das Marktangebot (Gesamtangebot) für ein Gut	111
4.2.1	Ableitung des Marktangebots für ein Gut	112
4.2.2	Preiselastizität des Angebots	115
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	118
5	Koordination der Produktion und Konsumtion in der Marktwirtschaft	120
5.1	Ordnungsrahmen der Marktwirtschaft	120
5.1.1	Notwendigkeit eines Ordnungssystems	120
5.1.2	Der Individualismus als geistige Grundlage der freien Marktwirtschaft	122
5.1.3	Wesentliche Ordnungsmerkmale der freien Marktwirtschaft	123
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle</i>	125

5.2	Preisbildung des Polypols. . . . .	.125
5.2.1	Das Polypol als theoretischer Grenzfall. . . . .	.126
5.2.2	Preisbildung des vollkommenen Polypols. . . . .	.128
5.2.3	Preisbildung des unvollkommenen Polypols. . . . .	.133
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i> . . . . .	.136
5.3	Preisbildung des Monopols. . . . .	.137
5.3.1	Das vollkommene Angebotsmonopol als theoretischer Grenzfall. . . . .	.137
5.3.2	Preisbildung des vollkommenen Angebotsmonopols. . . . .	.138
5.3.3	Preisbildung des unvollkommenen Angebotsmonopols. . . . .	.144
5.3.4	Individual- und Kollektivmonopole. . . . .	.146
5.3.5	Monopole im Meinungsstreit. . . . .	.150
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i> . . . . .	.152
5.4	Preisbildung des Oligopols. . . . .	.155
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle . . . y».</i> . . . . .	.157
5.5	Funktionen des Preises. . . . .	.158
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i> . . . . .	.161
5.6	Soziale Marktwirtschaft. . . . .	.162
5.6.1	Mängel der freien Marktwirtschaft. . . . .	.162
5.6.2	Die Soziale Marktwirtschaft als Realtyp einer Wirtschaftsordnung. . . . .	.164
5.6.3	Zielsetzungen der Sozialen Marktwirtschaft und ihre wesentlichen Ordnungsmerkmale. . . . .	.165
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i> . . . . .	.171
5.7	Wirtschaftspolitik in der Sozialen Marktwirtschaft am Beispiel der Preis-, Arbeitsmarkt- und Wettbewerbspolitik. . . . .	.172
5.7.1	Preispolitik. . . . .	.172
	5.7.1.1 Marktkonforme Staatseingriffe. . . . .	.172
	5.7.1.2 Marktkonträre Staatseingriffe. . . . .	.175
5.7.2	Arbeitsmarktpolitik. . . . .	.176
	5.7.2.1 Lohnbildung in der freien Marktwirtschaft. . . . .	.176
	5.7.2.2 Lohnbildung in der Sozialen Marktwirtschaft. . . . .	.178
	5.7.2.3 Arbeitsmarktgleichgewicht und Arbeitsmarktungleichgewichte. . . . .	.185
	5.7.2.4 Mobilität der Arbeit. . . . .	.186
	5.7.2.5 Arten der Arbeitslosigkeit. . . . .	.188
	5.7.2.6 Bekämpfung der Arbeitslosigkeit durch Berufsbildung. . . . .	.189
5.7.3	Wettbewerbspolitik in der Sozialen Marktwirtschaft. . . . .	.191
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i> . . . . .	.193
6	Koordination der Produktion und Konsumtion in der Zentralverwaltungs- wirtschaft. . . . .	.196
6.1	Ordnungsrahmen der Zentralverwaltungswirtschaft. . . . .	.196
6.1.1	Wesen der Zentralverwaltungswirtschaft. . . . .	.196
6.1.2	Der Kollektivismus als geistige Grundlage der Zentralverwaltungswirtschaft. . . . .	.198
6.1.3	Wesentliche Ordnungsmerkmale der Zentralverwaltungswirtschaft. . . . .	.198
6.2	Technik der Planung und Durchsetzung der Planziele. . . . .	.200
6.2.1	Technik der Planung. . . . .	.200
6.2.2	Plankontrolle. . . . .	.202
6.2.3	Plandurchsetzung. . . . .	.203
6.3	Mängel der Zentralverwaltungswirtschaft. . . . .	.203
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i> . . . . .	.204
6.4	Sozialistische Wirtschaftsformen. . . . .	.206
6.4.1	Sozialistische Planwirtschaft. . . . .	.206
6.4.2	Unterschiede zwischen Modell und Wirklichkeit. . . . .	.206
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i> . . . . .	.210

7	Wirtschaftskreislauf und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	211
7.1	Kreislauf der stationären Wirtschaft	211
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	214
7.2	Kreislauf der geschlossenen evolutorischen Wirtschaft ohne staatliche Aktivität	215
7.2.1	Die Einkommensentstehung im Unternehmen	216
7.2.2	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung einer geschlossenen Wirtschaft ohne staatliche Aktivität	217
	<i>Aufgaben zur Lemkontrolle.</i>	227
7.3	Kreislauf der geschlossenen evolutorischen Wirtschaft mit staatlicher Aktivität	230
7.3.1	Auswirkung der indirekten Steuern und Subventionen auf die Einkommensentstehung im Unternehmen	231
7.3.2	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung einer geschlossenen Wirtschaft mit staatlicher Aktivität	232
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe[^].</i>	236
7.4	Kreislauf der offenen evolutorischen Wirtschaft mit staatlicher Aktivität	237
7.4.1	Auswirkungen des Exports und Imports auf die Einkommensentstehung im Unternehmen	237
7.4.2	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung einer offenen Wirtschaft mit staatlicher Aktivität	238
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	242
7.5	Bedeutung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	243
7.5.1	Die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung der Bundesrepublik Deutschland	244
7.5.2	Aufgaben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	246
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	252
8	Geld und Kredit	253
8.1	Entstehung, Arten und Funktionen des Geldes	253
8.1.1	Geschichtliche Entwicklung des Geldes und der Geldarten (Geldformen)	253
8.1.2	Funktionen (Aufgaben) des Geldes	257
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	258
8.2	Geldschöpfung einer Zentralbank am Beispiel der Deutschen Bundesbank	258
8.2.1	Geldproduzenten	258
8.2.2	Quellen der Geldschöpfung der Deutschen Bundesbank	259
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	265
8.3	Geldschöpfung der Kreditinstitute	266
8.3.1	Geldschöpfung bei vollständigem Bargeldrückfluß	266
8.3.2	Geldschöpfung bei teilweisem Bargeldrückfluß	268
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	271
8.4	Währung und Währungsarten	272
8.4.1	Währung	272
8.4.2	Währungsarten (Währungssysteme)	273
	<i>Aufgaben zur Leinkontrolle.</i>	275
8.5	Binnenwert des Geldes	275
8.5.1	Handelsvolumen	275
8.5.2	Nachfragewirksame Geldmenge	276
8.5.3	Preisniveau	278
8.5.4	Kaufkraft	279
8.5.5	Preisindex für die Lebenshaltung	280
8.5.6	Reallohn	282
8.5.7	Komponenten der volkswirtschaftlichen Gesamtnachfrage	283
8.5.8	Inflation und Deflation	284
	8.5.8.1 Inflation	284
	8.5.8.2 Deflation	288
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	290
8.6	Kreditarten und -märkte	292

8.6.1	Kreditarten	292
8.6.2	Kreditmärkte	294
8.6.3	Zinsbildung	296
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	300
8.7	Aufbau und Aufgaben der Deutschen Bundesbank	302
8.7.1	Aufbau der Deutschen Bundesbank	302
8.7.2	Aufgaben der Deutschen Bundesbank	304
8.7.3	Währungspolitisches Instrumentarium der Deutschen Bundesbank	305
8.7.3.1	Diskontpolitik	305
8.7.3.2	Mindestreservpolitik	307
8.7.3.3	Offenmarktpolitik	309
8.7.3.4	Lombardpolitik	312
8.7.3.5	Kontingentierungspolitik	313
8.7.3.6	Der kombinierte Einsatzgüter währungspolitischen Instrumente der Deutschen Bundesbank	313
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i>	315
	Beschäftigung, Wachstum und Konjunktur	319
	Beschäftigung	319
.1	Beschäftigungsmessung	319
.2	Konsum- und Sparfunktion	320
.3	Investitionsneigung	327
.4	Investitionsmultiplikator	329
.5	Akzelerator	334
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i>	336
9.2	Wachstum	339
9.2.1	Begriff und Arten des Wachstums	339
9.2.2	Modell des exponentiellen Wachstums	342
9.2.3	Wachstumsfördernde und wachstumshemmende Faktoren	345
9.2.4	Grenzen und Gefahren des quantitativen Wachstums	348
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i>	350
9.3	Konjunktur, Konjunkturpolitik und umweltschonende Wirtschaftspolitik	351
9.3.1	Strukturelle, konjunkturelle und saisonale Schwankungen	351
9.3.2	Merkmale des Konjunkturverlaufs	352
9.3.3	Konjunkturindikatoren	357
9.3.4	Ursachen der Konjunkturschwankungen	360
9.3.5	Staatliche Konjunkturpolitik (Fiskalpolitik)	363
9.3.5.1	Wirtschaftspolitische Ziele	363
9.3.5.2	Wirtschaftspolitische Maßnahmen	364
9.3.5.3	Zusammenhang zwischen Fiskal- und Geldpolitik	368
9.3.5.4	Ziele und Mittel des Stabilitätsgesetzes	369
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i>	371
9.3.5.5	Fiskalismus und Monetarismus	373
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i>	377
9.3.6	Ökologie und Ökonomie	380
9.3.6.1	Problembereiche	380
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	387
9.3.6.2	Lösungsansätze	388
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	390
9.3.6.3	Perspektiven	391
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	395
10	Außenwirtschaft	396
10.1	Die Bedeutung des Außenhandels für die Bundesrepublik Deutschland	396
10.1.1	Statistischer Überblick	396

10.1.2	Notwendigkeit des Außenhandels	399
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	400
10.2	Wechselkurse	401
10.2.1	Wechselkurssysteme.	401
	10.2.1.1 Freie Wechselkurse (Floating).	402
	10.2.1.2 Absolut starre Wechselkurse.	408
	10.2.1.3 Relativ starre Wechselkurse.	408
10.2.2	Probleme der internationale^ Währungsordnung	411
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	415
10.3	Zahlungsbilanz und Zahlungsbilanzausgleich	417
10.3.1	Begriff und Aufbau der Zahlungsbilanz	417
10.3.2	Zahlungsbilanzungleichgewichte.	424
10.3.3	Zahlungsbilanzpolitik	428
	10.3.3.1 Unmittelbare Malnahmen zur Beeinflussung der Zahlungsbilanz.	428
	10.3.3.2 Mittelbare Maßnahmen zur Beeinflussung der Zahlungsbilanz.	429
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	431
10.4	Internationale Organisationen zur Regelung außenwirtschaftlicher Beziehungen	434
10.4.1	General Agreement on Tariffs and Trade (GATT).	434
10.4.2	Europäische Gemeinschaften (EG).	434
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i>	438
11	Einkommensverteilung	439
11.1	Primärverteilung	439
11.1.1	Funktionelle Einkommensverteilung.	439
11.1.2	Personelle Einkommensverteilung.	442
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	444
11.2	Verteilungsprinzipien.	445
	<i>Aufgaben zur LemkontioUe.</i>	447
11.3	Umverteilung des Einkommens.	447
11.3.1	Veränderung der Primärverteilung durch gewerkschaftliche Lohnpolitik.	447
11.3.2	Sekundärverteilung durch den Staat	451
	<i>Aufgaben zur Lernkontrolle.</i>	452
12	Entwicklungspolitik	454
12.1	Begriff Entwicklungsländer.	454
12.2	Begriff Entwicklungspolitik	456
12.3	Problembereiche der Entwicklungspolitik.	456
12.3.1	Bevölkerung.	456
12.3.2	Mangelernährung	458
12.3.3	Mangel an Arbeitsplätzen	459
12.3.4	Einseitige Abhängigkeit vom Weltmarkt	461
12.3.5	Mängel im Gesundheitswesen	462
12.3.6	Mängel im Bildungswesen	463
12.3.7	Kriege und Konflikte.	464
12.4	Lösungsansätze.	464
12.4.1	Bevölkerungspolitische Maßnahmen.	464
12.4.2	Sicherung der Ernährung	465
12.4.3	Schaffung von Arbeitsplätzen	466
12.4.4	Förderung des Außenhandels.	467
12.4.5	Gesundheitspolitik.	469
12.4.6	Bildungspolitik	469
12.4.7	Friedenspolitik	470
	<i>Au/graben zur LemkontioUe.</i>	470
	Literaturverzeichnis	473
	Stichwortverzeichnis	476